



PRESSEMITTEILUNG

„Man muss dem Glück eine Chance geben“ – Martin Preiss aus Schönaich spielt beim SKL Millionen-Event um 1 Million Euro

Martin Preiss hat in seinem Leben schon viel gemacht und ausprobiert. Ende September erwartet ihn nun ein ganz neues Abenteuer: Beim SKL Millionen-Event in Mainz hat er die Chance, 1 Million Euro steuerfrei zu gewinnen – mit einer beeindruckenden Trefferwahrscheinlichkeit von 1 : 20.

München, 16. September 2025: Medienmetropole, Ursprungsort des modernen Buchdrucks, Fastnachtshochburg – Mainz hat viele Facetten. Ende September verwandelt sich die rheinland-pfälzische Landesstadt zudem zum zentralen Glücksort des SKL Millionen-Events: Dort dürfen 20 SKL-Losbesitzerinnen und -besitzer aus ganz Deutschland, ausgewählt per Zufallsgenerator, auf den Millionengewinn hoffen. Martin Preiss aus Schönaich ist einer von ihnen. Damit sind insgesamt drei Teilnehmende aus Baden-Württemberg.

Mit 1 Million Euro würde der Traum von Eigentumswohnung und Hawaii-Reise wahr

Vom Landwirtschaftsstudium zum Lehrerberuf über eine eigene Firma bis hin zum EDV-Fachmann: Der berufliche Werdegang von Martin Preiss war selten geradlinig – und das ist für den jetzigen Rentner absolut in Ordnung. „Ich hatte bei meinen Berufen immer ein bisschen Glück – so wie jetzt bei der SKL“, erklärt er. Inspiriert zum Loskauf wurde er von seinem Vater, der selbst auch schon bei der SKL spielte. Das Motto von Markus Preiss: „Man muss dem Glück eine Chance geben. Und 1 : 20 ist eine tolle Gewinnchance, die man so bei keiner anderen Lotterie hat.“ Was er mit einem Millionengewinn machen würde, das will er sich gedanklich noch offenhalten, bis es wirklich in trockenen Tüchern ist. Ein paar Ideen hat er aber bereits im Kopf: Spenden, die Familie bedenken, eine Eigentumswohnung fürs Alter oder möglicherweise auch eine Reise nach Hawaii sowie andere Urlaube, bei denen man dann vielleicht auch mal „nicht so auf das Geld schaut.“

Generell verbirgt sich Glück für Martin Preiss oft in den kleinen Dingen: „Man macht einen Ausflug und die Sonne scheint, obwohl es vorher die ganze Zeit geregnet hat“. Gerne denkt er auch immer noch an die erste Nacht seines Sohnes zurück, die der Säugling damals schlafend auf seinem Bauch verbrachte. „Das war ein unvergesslicher Glücksmoment.“

Mainz als Schauplatz des Glücks – und Jörg Pilawa als SKL-Glückspate mittendrin

Mit ihrer historischen Kulisse, dem Rheinpanorama und dem Gutenberg-Museum, bietet Mainz die perfekte Bühne für ein Event, bei dem Träume Wirklichkeit werden. 1.500 Euro sind allen 20 SKL-Kandidatinnen und -Kandidaten bereits sicher. Ob es letztlich 3.000, 10.000, 20.000 Euro oder gar der millionenträchtige Hauptgewinn werden, entscheidet allein das Glück. Drei Spielrunden gilt es zu überstehen, um ins Finale einzuziehen zu können.

In Mainz ist auch wieder Jörg Pilawa als Glückspate im Einsatz. Der populäre TV-Moderator ist ein vertrautes Gesicht beim SKL Millionen-Event und begleitet die Kandidatinnen und Kandidaten durch den aufregenden Tag: „Jedes Mal aufs Neue spürt man diese einzigartige Atmosphäre – die besondere Mischung aus Nervosität, Hoffnung, Aufregung und purem Glücksgefühl bei den Teilnehmenden“, berichtet Jörg Pilawa. „Zu wissen, dass eine oder einer der 20 am Ende des Tages mit 1 Million Euro nach Hause fährt, ist emotional kaum zu toppen.“



Sie wollen mehr zu den SKL-Kandidatinnen und Kandidaten aus Baden-Württemberg wissen – und wer sonst noch aus anderen Regionen Deutschlands das Glück hat, für das SKL Millionen-Event ausgewählt worden zu sein? Diese und weitere Infos gibt es auf skl.de.

Über das SKL Millionen-Event

Wer beim SKL-Millionenspiel mitspielt, hat zweimal im Jahr die Möglichkeit, aus allen SKL-Losbesitzenden ausgelost und zum SKL Millionen-Event eingeladen zu werden – mit der Chance von 1 : 20 auf 1 Million Euro. In drei aufregenden Spielrunden entscheidet allein der Zufall, wer weiterkommt und welche beiden Glückspilze am Ende im großen Finale um den erhofften Hauptgewinn von 1 Million Euro stehen. Wer es nicht bis in die finale Runde schafft, geht dennoch nicht leer aus: Alle SKL-Kandidatinnen und -Kandidaten können sich über mindestens 1.500 Euro freuen und mit etwas Glück über weitere Gewinne zwischen 3.000 und 20.000 Euro.

Über das SKL-Millionenspiel und die GKL:

Das SKL-Millionenspiel ist ein Produkt der GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder (GKL). Die GKL, eine Anstalt öffentlichen Rechts mit Sitz in Hamburg und München, veranstaltet die deutschen Klassenlotterien im Auftrag aller Bundesländer. Die GKL wird vertreten durch ihren Vorstand Dr. Bettina Rothärmel (Vorsitzende) und Jörg Scheidhammer. SKL-Spielerinnen und -Spieler haben ab einem Einsatz von 15 Euro pro Monat, täglich die Chance auf Geldgewinne bis zu 20 Millionen Euro - staatlich garantiert. Pro Jahr werden zwei SKL-Lotterien durchgeführt, die in jeweils sechs Spielabschnitte, so genannte Klassen, unterteilt sind. Die Anzahl und Höhe der Gewinne steigen von Klasse zu Klasse. Lotteriebeginn ist immer am 1. Juni und am 1. Dezember eines Jahres.

Lose und weitere Informationen gibt es unter der kostenfreien Hotline 0800 77 55 700, auf skl.de oder bei allen Staatlichen SKL Lotterie-Einnahmen. Die SKL ist auch bei [Instagram](#).

Pressekontakt:

Serviceplan Public Relations & Content
Franziska Heigl
Tel.: +49 89 2050 4354
E-Mail: SKL@house-of-communication.com
Internet: www.skl.de/info/presse